

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 267. Dienstag den 13. November 1866.

## Bekanntmachung.

In Folge der vollzogenen Vereinigung des vormaligen Herzogthums Nassau und der vormaligen freien Stadt Frankfurt mit der Preussischen Monarchie ist die fernere consularische Vertretung der Angehörigen dieser Länder im Auslande auf die Königlich Preussischen Consularats-Posten übergegangen und sind die Königl. Consularbeamten dieserhalb mit entsprechender Anweisung versehen, die von den vormaligen Regierungen angestellten Consularbeamten aber von ihren bisherigen Funktionen entbunden worden, was den Angehörigen der vorerwähnten Landestheile hierdurch behufs Nachachtung in vorkommenden Fällen zur Kenntniß gebracht wird.

Frankfurt a. M., den 30. October 1866.

Der Königl. Civil-Administrator.  
v. Batow.

Vorstehende Verfügung haben die Herren Bürgermeister in vorkommenden Fällen zur Kenntniß der Leute zu bringen.

Wiesbaden, den 10. November 1866.

Königl. Verwaltungs-Amt.  
Nacht.

## Die Königl. Regierung zu Wiesbaden

### Königliches Verwaltungs-Amt zu Wiesbaden.

ad Num. Reg. 37128. Den Landwehrbataillonsbezirk Wiesbaden betr. Auf Ersuchen des Königl. Herrn Bezirkscommandeurs zu Wiesbaden vom 3. d. Mts. benachrichtigen Wir Königliches Amt:

1) Der Landwehrbataillonsbezirk Wiesbaden ist in folgende vier Compagniebezirke eingetheilt worden:

- |              |  |   |                              |
|--------------|--|---|------------------------------|
| 5. Compagnie | 1) Amt Wiesbaden<br>2) „ Hochheim<br>1) „ Wehen          | } | Stationsort Wiesbaden;       |
| 6. Compagnie | 2) „ Schwalbach<br>3) „ Nastätten<br>4) „ Eltville       | } | Stationsort Schwalbach;      |
| 7. Compagnie | 1) „ Rudesheim<br>2) „ St. Goarshausen<br>3) „ Bräunbach | } | Stationsort St. Goarshausen; |
| 8. Compagnie | 1) „ Nassau<br>2) „ Diez<br>3) „ Limburg                 | } | Stationsort Diez.            |

2) Jedem Compagniebezirk steht ein Bezirksfeldwebel vor, welcher seinen Wohnort an dem betreffenden Stationsort hat.

3) Alle in die Heimath beurlaubten oder aus irgend einem Grunde aus dem Militärdienst entlassenen und bis jetzt noch nicht definitiv beabschiedeten Soldaten haben sich persönlich oder schriftlich bei dem Feldwebel des Bezirks ihres Wohnorts zu melden und zwar für dießmal vor dem 20. d. Mts.

Eine Meldung bei dem betreffenden Feldwebel muß auch dann erfolgen, wenn ein solcher Soldat Urlaub in's Ausland haben will.

Wechelt derselbe aber seinen Wohnort in den Königlichen Staaten, dann ist er verpflichtet, sich bei dem Feldwebel des Bezirks, sowohl des neuen als des früheren Wohnorts zu melden.

4) Schriftliche Meldungen sind zur Ersparung des Porto's für die betreffenden Soldaten von den Bürgermeistern mit dem Dienstsiegel zu schließen und als „Landwehrmeldesachen“ auf der Adresse zu bezeichnen.

Wir beauftragen Königliches Verwaltungs-Amt: Vorstehendes durch die Bürgermeister unverzüglich bekannt machen zu lassen.

Wiesbaden, den 7. November 1866.

Zu Auftrag:  
Diehl.

vd. Kompf.

Die Herren Bürgermeister werden ersucht, den Inhalt vorstehenden Rescripts alsbald in geeigneter Weise bekannt zu machen.

Wiesbaden, den 11. November 1866.

Königliches Verwaltungs-Amt.  
Westerburg.

### An die Herren Bürgermeister des Verwaltungsamtsbezirks Wiesbaden.

Auf Rescript der Königlichen Regierung dahier vom 8. November l. J. ad Num. 37,526 das Ersatzgeschäft für dieses Jahr betr.

Nach diesem Rescript werden die Conscribirten für dieses Jahr von der Verpflichtung dispensirt ihre Geburtscheine in die Sitzung der Ersatzcommission mitzubringen.

Sie werden beauftragt, dieses sofort bekannt zu machen.

Wiesbaden, den 9. November 1866.

Königliches Verwaltungs-Amt.  
Westerburg.

### Bekanntmachung.

Die Vergütung für die Verpflegung der einquartierten Truppen betr.

Nach Rescript der Königlichen Regierung dahier vom 6. November l. J. ist durch Ministerialresolution vom 30. v. Mts. die Vergütung für die Bequartierung und Verpflegung Königlicher und diesen gleich zu behandelnder Truppen vom 8. October l. J. an wieder auf den Betrag von 22 kr. per Mann und Tag herabgesetzt worden; dagegen ist künftig von den Quartierträgern auch nur die in der Verordnung vom 9. November 1848 sub II bezeichnete Verpflegung zu leisten.

Diese besteht für Unterofficiere, Militärbeamte mit Unterofficiersrang und Soldaten aus dem Mittagessen und dem Abendessen des einen und dem Frühstück des darauffolgenden Tages, jedoch ohne Anspruch auf Wein, Bier oder Branntwein.

Das Mittagessen muß hierbei bestehen in Suppe,  $\frac{1}{2}$  Pfund Fleisch, Gemüse und  $\frac{1}{2}$  Pfund Brod; das Abendessen in Gemüse und  $\frac{1}{2}$  Pfund Brod, und endlich das Morgenessen in Suppe oder Kaffee und  $\frac{1}{2}$  Pfund Brod.

Wiesbaden, den 9. November 1866.

Königliches Verwaltungs-Amt.  
Westerburg.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 11. December l. J. Vormittags 10 Uhr werden sieben zur Concurssmasse des Friedrich Michael Lehr von Schierstein gehörige Grundstücke in dem Rathhause daselbst zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 5. November 1866.

Königl. Landoberschultheiserei  
Snell.

## Verein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehülfen.

Der Verein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehülfen besteht auch für das Jahr 1867 fort, welches mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß diejenigen Bewohner der hiesigen Stadtgemeinde, welche diesem Vereine beizutreten, oder diejenigen seitherigen Subscribenten, welche auszutreten gesonnen sein sollten, ersucht werden, bis zum 15. December d. J. davon Anzeige bei der Verwaltung des Hospitals zu machen. Im Falle keine Erklärung erfolgt, wird die bisherige Subscription als für das Jahr 1867 fortbestehend angesehen.

Die Statuten des Vereins sind bei der Hospitalverwaltung unentgeltlich zu haben, und erfolgt die Erhebung des Jahresbeitrags mit Neujahr.

Wiesbaden, den 3. November 1866. Königl. Hospital-Commission.

Dr. Haas.

Für das hiesige Civil-Hospital werden auf den 31. December l. J. zwei ledige Leute als Krankenwärter gesucht. Lusttragende wollen sich, mit ihren Zeugnissen versehen, bei der Verwaltung daselbst melden.

Wiesbaden, den 9. November 1866. Königl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius

### Bekanntmachung.

Freitag den 16. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die von den verstorbenen

a) Tagelöhner Otto Weber von Diebrich und

b) Schauspieler Wilhelm Klein von hier

hinterlassenen Kleidungsstücke in dem Rathhause dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. November 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

### Traubenversteigerung.

Wegen eingelegetem Nachgebot wird die diesjährige Traubencrescenz der Gutsverwaltung zu Hof Sommerberg auf ungefähr 13 Morgen, Mittwoch den 14. November Morgens 10 Uhr einer zweiten Versteigerung an Ort und Stelle ausgesetzt.

Frauenstein, den 11. November 1866.

Der Bürgermeister.

17796

Horn.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Verwaltungs-Amtes werden heute Nachmittag 3 Uhr drei ganz neue Bettstellen ohne Boden, welche sich auf dem Rathhaussaale befinden und daselbst angesehen werden können, zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 13. November 1866.

Der Finanzexcutant.

17850

Walther.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Receptur dahier sollen Dienstag den 13. l. M. Nachmittags 3 Uhr Schränke, Kommode, Karm, Secretäre, Spiegel, 1 Kuh, wegen rückständiger Holzgelder und Steuergefälle, im Rathhause zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. November 1866.

Der Finanzexcutant.

17765

Walther.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 13. November 1. J. Nachmittags 3 Uhr soll zufolge Auftrags Königl. Justiz-Amtes dahier im hiesigen Rathhause ein Karrn

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. November 1866. Der Gerichtsvollzieher.  
17852a

Die nach vollendetem Ausban der Thürme der katholischen Kirche dahier nicht mehr erforderlichen Materialien, als: gut erhaltene Bretter, verschiedenes Gehölz und Eisenwerk, sollen in Parthien **Mittwoch den 14. d. M. Vormittags 11 Uhr** auf der Baustelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. November 1866. Der Kirchenvorstand. 17810

Ein sehr wenig gebrauchtes

## Pianino

steht billig zu verkaufen Kapellenstraße 4. 17875

Einige Parthien der neuesten Kleiderstoffe habe ich zu besonders billigen Preisen zu empfehlen.

17849 **Joseph Wolf, Ecke der Langgasse 1.**

## Zu verkaufen

Rheinstraße 16 und vom 12. d. M. an einzusehen:

1 Flügel von Nußbaumholz, lackirte und polirte Möbel aller Art in Nußbaum und Mahagoni, Spiegel verschiedener Größen,

Boden- und Tischteppiche, Bettvorlagen, Vorhänge, Lustre für Gas, Del, Lichter, weiße und farbige Crystallgläser, Tafelaufsatz zc., weißes Tafelservice, Lampen und Leuchter, Gypsfiguren,

gebrauchte Christoffle-Bestecke,

feine Weine, Liqueure, Champagner,

6 Kaffee- und Theeservicen,

viele Glas-, Etageren- und Nippgegenstände, Delgemälde, Kupferstiche, Bücher,

neues Christoffle-Thee- und Kaffeeservice,

Pendules, Girandoles, Vasen in Marmor, Bronze und Glas,

farbige englische Tafelservice,

viele hier nicht genannte Gegenstände.

Vorstehendes, sämmtlich in sehr gutem Zustande, fast neu.

Im Auftrage des Eigenthümers.

17851 **C. Leyendecker.**

## Markt 7.

Frische Lachsforellen per Pfund 1 fl.

„ Hechte, per Pfund 36 und 24 kr.,

„ Bratbückinge, per Stück 4 kr., 2 Stück 7 kr.,

sowie Speckbückinge, Döner-Süßbückinge, vieler Sprott, frischer Aheul-salm, billige Karpfen, frisch gewässertes Laberdan, Backfische zc.

Ein Karrnchen mit Federn und ein einthüriger Küchenhahn mit Glas-aufsatz ist zu verkaufen Steingasse 31. 17814

Privatstunden in sämmtlichen Gymnasialfächern gegen sehr mäßiges Honorar wird ertheilt Heidenberg 40, Parterre. 17799

Wellritzstraße 20 ist dörres Scheitholz vom Viertel bis zum Klafter zu haben.

## The English Circle,

will meet this evening at 9 o'clock. Gentlemen wishing to join the same are invited to attend.

17829

C. Habbershaw, M. R. C. P. L.,  
Professeur d'anglais.

Bei Schreiner **Dommerhausen**, Mühlgasse 13, sind neue nussbaumlackirte **Möbel** zu verkaufen, als Kommode, runde Zulegtische, Kinderbettlädchen, Nähtischen und Brettersitzstühle, sowie tannenlackirte Bettstellen und viereckige Tische.

17809

## Erlanger Bier.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich das so beliebte **Erlanger Bier** unausgesetzt täglich von Morgens 10 Uhr ab im Glas verabreiche, wobei ich meine vorzügliche Küche in empfehlende Erinnerung bringe. **Flaschenbier** à 15 fr., in Gebinden zu 12 fr. frei ins Haus.

Mit Achtung ergebenst

17333

**Louis Schäfer**, Union-Restaurant, 41 Taunusstraße 41.

**Piano, Instrumente aller Art und Musikalien**  
empfehlen zum Verkauf und Verleihen

**A. Schellenberg**, Kirchgasse 21. 10625

## Wellritzstraße No. 7, Parterre,

werden alle Arten **Weißnähereien** sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit gut und billig besorgt.

17223

## Große Auswahl

## Naturalien & Congylien,

zu Weihnachtsgeschenken geeignet,

bei **August Winter**,

17581

Drechslermeister, Michelsberg 2.

## Colporteurs und Kalenderhändler

werden darauf aufmerksam gemacht, daß der **Lahrer hinkende Bote für Nassau für 1867** erschienen und bei allen Buchhändlern und Buchbindern zu haben ist. Auch die sonstigen Lahrer Kalender, Landbote, Wandkalender, Comptoirkalender, Perikalendar, Tafelkalender, Taschenkalendar, Portemonnaiekalender, Briestaschenkalender u. s. w. sind erschienen und werden auf Bestellung sofort expedirt. 320 Gulden Prämien.

136

**Chr. Dimbarth** in Wiesbaden.

Hauptagenturen für Nassau.

## Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der königlichen Brunnenverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magen schwäche sind stets vorrätzig in Wiesbaden bei

**H. Wenz**, Spiegelgasse 4.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.  
**Königliche Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.**

356

18871

## Petroleum-Lampen,

beste Construction, zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

**Fr. Lochhass, Spengler,**

Metzgergasse 31.

**NB.** Desslampen jeder Art werden schnellstens und billigt zu Petroleum eingerichtet. 17818

## Chr. Julius Schröder,

große Burgstraße 12,

empfiehlt sein Lager in den

## neuesten Damenkleiderstoffen,

Châles, Cachenez, Foularde und Fichus, fertige Hemden, Einsätze und Kragen, Halsbinden, alle Sorten Leinen- und Weiße-Waaren. 17858

## Markt 7.

185

Frisch geräucherte extra große Bratbückinge per Stück 5 kr., 2 Stück 9 kr.

Es ist jeden Morgen und Abend gute Kuhmilch zu haben per Maas 9 kr.  
Näheres verlängerte Schwalbacherstraße 45. 17856

Erste Qualität Ochsenfleisch 17 kr., Hammelfleisch 12 kr. bei  
17878 Metzger Mannmann, Steingasse 26.

Ein noch gut erhaltener Winter-Heberzieher ist billig zu verkaufen.  
Näheres Exped. 17855

Ein Schnepf-Wagen zu verkaufen Schwalbacherstraße 14. 17807

Heidenberg 32 sind Kanarienvögel (Hahnen) für 1 fl. 30 kr. zu verk. 17830

Eine Bettstelle, 1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kissen sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 17800

Ein Chaislong, ein kleines Canape billig zu verk. Herrnmühlgasse 1. 17873

Ein neuer, ovaler, nußbaumener Tisch steht zu verk. Näh. Exped. 17860

Römerberg 24 ist eine Grube Kuhdung zu verkaufen. 17869

Zwei vollständige Wagen stehen zu verkaufen. Näheres im Gasthaus zum Adler in Dokheim. 17872

2 Gulden Belohnung erhält Derjenige, welcher mir Auskunft ertheilen kann über einen vor ungefähr 14 Tagen abhanden gekommenen dunkelgrünen Stoßkarrn. F. Wintermeyer, Häfnergasse 13. 17813

Derjenige Herr, welcher am Sonntag Abend zwischen 6 und 7 Uhr in der Restauration Quensing seinen braunen Alpaca-Regenschirm, gezeichnet F. H., gegen einen schwarzen seidenen Regenschirm vertauscht hat, wird ersucht, denselben daselbst zurückzubringen. 17836

Ein Doppelschlüssel wurde Sonntag Morgen von der Goldgasse bis zur kathol. Kirche verloren. Um Abgabe gegen Belohnung gebeten in der Exp. 17861

Verlaufen am Sonntag ein kleiner weißer Affenpinscher mit schwarzem Kopf, auf den Namen „Ali“ hörend. Man bittet um Angabe des Aufenthalts bei der Exped. d. Bl. 17812

Ein Tragriemen verloren. Abzug. gegen Belohnung Friedrichstr. 37. 17797  
Verloren wurde in voriger Woche eine Lorquette von Perlmutter. Abzugeben gegen sehr gute Belohnung Kirchgasse 29. 17833

## Verloren

ein braun seidener **En-tout-cas** mit gelb hornenem Stiel und dickem Knopf. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen 5 fl. Belohnung Burgstraße 5 im 2. Stock abzugeben. 17835

Eine **Graatbroche** wurde von der Frankfurterstraße bis zur evangelischen Kirche verloren. Gegen Belohnung abzugeben Frankfurterstraße 15. 17870

Mädchen, die nähen können und auch gesonnen sind, das Kleidermachen zu erlernen, können binnen 4 Stunden schnell und gründlich das Zuschneiden und Maßnehmen erlernen und in der letzten Stunde das Probemuster erhalten. Näheres auf dem Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 17862

Ein gewandtes Nähmädchen, das auch fein Gebild stopfen kann, wünscht noch einige Tage zu besetzen. Näheres auf dem Commissions-Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 17862

Gesucht ein Monatmädchen von hier neue Colonnade 11 und 12. 17804

## Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf den 1. December gesucht. Näheres Exped. 17683

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, alle Hausarbeit gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gleich gesucht neue Colonnade 34. 17742

Ein anständiges, gebildetes Mädchen mit den besten Zeugnissen sucht eine Stelle als Hausmädchen zu einer feinen Herrschaft oder als Zimmermädchen in ein Hotel. Näheres in der Exped. 17741

Ein Küchenmädchen wird gesucht Neugasse 15. 17790

Gesucht wird zu einem einzelnen, alten, kränklichen Herrn ein braves Dienstmädchen von gesetztem Alter, das selbstständig kochen und die Hausarbeit verrichten kann. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Exped. 17773

Ein gewandtes Hausmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 356

## Gesucht

ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, auf gleich, als Mädchen allein Geisbergstraße 19. 17863

Ein Mädchen vom Lande sucht hier eine Stelle oder aufs Land. Näheres Heidenberg 27 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 17865

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wünscht eine Stelle. Näheres Meißergasse 24. 17845

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und zu aller Arbeit willig ist, wünscht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Rheinstraße 13, 1 Stiege hoch. 17826

Ein Mädchen vom Lande sucht Dienst. Näh. Römerberg 20. 17840

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und ein Zimmermädchen gesucht. Eintritt gleich. Näheres in der Expedition. 356

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Mühlgasse 2, Parterre. 17837

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Ellenbogengasse 10, zwei Stiegen hoch. 17843

Es werden Haus- und Küchenmädchen, Haushälterinnen für hier und auswärts gesucht. Näheres auf dem Stellenmachweise-Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 17862

Köchinnen, Jungfern, Bonnen, Kinderfrauen, Haus-, Küchen- und Kinder- mädchen mit guten Zeugnissen werden fortwährend nachgewiesen durch Frau Petri, Neugasse 11, 3 Stiegen hoch. 338

Ein Kindermädchen wird gesucht Wellritzstraße 21 im Hinterhaus. 16798

Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, wünscht auf gleich eine Stelle. Näheres Heleneustraße 19. 17806

## Gesucht

werden noch mehrere gute Arbeiter gegen guten Lohn und dauernde Beschäftigung, auch wird Arbeit an zuverlässige Leute außer dem Hause gegeben bei

W. Thomas, Schneidermeister, Lammstraße 17. 17801

Ein solider, junger Koch, welcher die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näh. Exped. 17827

Ein Kutscher, welcher gut fahren kann und serviren versteht, wird aufs Land gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, mögen sich melden. Näh. Exped. 17831

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Schmiedemeister Schneider jun. in Sonnenberg. 17617

Es wird Jemand gesucht, der das Reinigen der Kleider und Wasserholen jeden Morgen und Abend übernimmt. Näh. Moritzstraße 4, 4ter Stock. 17834

Ein donnerndes Hoch soll erschallen der Fräulein **Christine Petri** zu ihrem Geburtstag! Ein stiller Verehrer. 17867

Ein donnerndes Hoch soll erschallen aus der Wellritzstraße bis in die Spiegelgasse zu Bäcker Maurers Backstube hinein dem **Georg L.** zu seinem heutigen Geburtstag!

17805 Einer, der es nicht vergißt, wenn dem Georg sein Gebrutstag ist.

Allen Denen, welche so herzlichen Antheil nahmen an dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Schwieger- sohnes und Schwagers, **Heinrich Eduard Wagner**, und ihn zu seiner Ruhestätte begleiteten, unseren tiefgefühlten Dank.

Die trauernde Gattin nebst Kindern, Schwiegereltern und Schwägerin.

17815

### Königliche Schauspiele.

Heute Dienstag: Des Königs Befehl. Lustspiel in 4 Akten von Dr. Löffler. Hieranf: Hans und Hanne. Posse mit Gesang in 1 Akt.

Frankfurt, 10. November.

#### Geld-Course.

Polen . . . . .	9 fl. 41	— 43	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . . .	9 " 46	— 48	"
20 Frcs.-Stücke . . . . .	9 " 24 $\frac{1}{2}$	— 25 $\frac{1}{2}$	"
Russ. Imperiales . . . . .	9 " 42	— 44	"
Preuß. Fried. d'or . . . . .	9 " 57	— 58	"
Dulaten . . . . .	5 " 32	— 34	"
Engl. Sovereigns . . . . .	11 " 46	— 50	"
Preuß. Cassenscheine 1 " . . . . .	44 $\frac{7}{8}$	— 45 $\frac{1}{8}$	"
Pollers in Rthl. . . . .	9	— 27	"

#### Wechsel-Course.

Amsterdam	100 $\frac{5}{8}$ G.
Berlin	105 B.
Wien	105 B.
Hamburg	88 $\frac{1}{2}$ G.
Leipzig	105 B.
London	118 $\frac{1}{2}$ G.
Paris	94 $\frac{1}{2}$ B.
Wien	91 $\frac{1}{8}$ G.
Bankotta	49 $\frac{1}{2}$ G.

Hierbei eine literarische Beilage der **L. Schelleberg'schen Hof- Buchhandlung**, Langgasse 27.

Dierzu zwei Beilagen.

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 267) 13. November 1866.

**Pianist W. Wülfighoff, Geisbergstraße 9,**  
ist von seiner Reise in Frankreich nach Wiesbaden zurückgekehrt und wird  
daselbst kommenden Winter hindurch Privat-Unterricht im Klavierpiel  
und Gesänge (in deutscher, franz., engl. oder ital. Sprache), in der Theorie  
der Musik, sowie auch in der italienischen Sprache ertheilen. Empfeh-  
lungen erster Familien. Sprechstunden von 8—9 und von 2—3 Uhr.  
Wiesbaden, im October 1866. 17059

 **Damen-Mäntel, Paletots,**  
**Knaben- u. Mädchen-Paletots, Knabenanzüge**  
billigst aus der Fabrik zu beziehen bei  
**A. Alfter,**  
16722 Ludwigstraße, Ecke der Juststraße, Mainz.

Eine englische Dame wünscht Stunden in ihrer Muttersprache zu er-  
theilen. Näheres Louisenstraße 3 und in Heidelberg, Anlage 54.  
English Pension conducted by an English Lady. Näheres Louisen-  
strasse 3. 17194

**Strickwolle**  
in den verschiedenen Farben und Qualitäten empfehle  
in Auswahl zu billigen Preisen  
17664 **Philipp Sulzer, Langgasse 13.**

**Kapuzen**  
geben wir eine große Parthie zu den Einkaufspreisen ab.  
17606 **H. & M. Dokheimer, Marktstraße 38.**

**Damen- & Kindertoiletten**  
jeder Art nach den neuesten Modellen werden gefertigt bei  
16870 **Elise Quény, Damenschneiderin,**  
Marktstraße 24.

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum bringe hiermit zur Kenntniß, daß ich heute meine

**Färberei, Druckerei und Neuwascherei,**  
Langgasse 21,

eröffnet habe.

Durch die tüchtigsten französischen Arbeiter und neuesten Pariser Muster bin ich im Stande, ein geehrtes Publikum auf's Beste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

15077

J. N. Freis, Langgasse 21.

## Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 kr., 12 Stück zu 42 kr. bei  
623 G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15.

Das von mir gefertigte Malz-Extract, welches von einer Menge Aerzten als ein ausgezeichnetes Mittel für Reconvalescenten und schwächliche Personen erkannt worden und auch bei verschiedenen Schleimhautaffectionen als linderndes Mittel angewendet wird, führt auch in 1½ früheren Portionen, für 8 bis 12 Tage bei der Cur ausreichend, Herr W. Schlemmer zu 52 kr., Eck der Marktstraße und Metzgergasse 1.

Durch Kriegsstrapazen Abgematteten oder von der Cholera genesenen Personen ist es namentlich zu empfehlen.

Freiburg an der Unstrut.

Dr. Franz Döbereiner.

17335

## Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feindustende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 kr.

Fabrik von A. Moras & Comp., Trankgasse 49 in Cöln.  
Niederlage bei G. A. Schröder, Hof-Friseur. 263

## Möbelhandlung Platter-Chaussee 1.

Alle Sorten Möbel in Nuß- und Eichenholz, sowie fertiges Bettwerk verkaufe ich zu den billigsten Preisen.

Fr. Haberstock. 15989

Meine Privat-Entbindungsanstalt befindet sich Rentengasse im heiligen Geist No. 4 in Mainz.

14622

Marie Autsch, Hebamme.

## Chocolade

aus der Fabrik von Wittkop & Comp. in Braunschweig empfiehlt in allen Sorten

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 16688

## Moritzstraße No. 7

16156

bei August Momberger können fortwährend Ofen- und Schmiedelohlen, erste Qualität, sowie Brennholz in jedem beliebigen Quantum bezogen werden

Eine Specerei-Badeneinrichtung steht billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition.

17406

Dr. Battison's Gichtwatte lindert sofort und heilt schnell  
**Gicht, Rheumatismen**  
 aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand-  
 und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz 2c. 2c. In Packeten zu 30 kr.  
 und zu 16 kr. bei **A. Flocker, Webergasse 42. 343**

**Karl Koch in Augsburg**

empfiehlt sein neues Fabrikat

**Geprägte Siegel-Oblaten,**

welche dem Briefe ganz das Aussehen eines mit Siegellack geschlossenen Schriftstückes geben.

1000 Stück mit Firma und Ortsbezeichnung zu 2 fl. oder 1 Thr. 5 Sgr.; bei Abnahme größerer Quantitäten bedeutend billiger. — Muster gratis. — Correspondenz franco. — Handlungsreisende, welche diesen

**wirklich leicht verkäuflichen**

Artikel übernehmen wollen, sowie Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt. 361

**Alte Münzen,**

sowie sonstige Alterthümer,

in Gold, Silber, Kupfer, Glas 2c., werden gekauft und gut bezahlt bei **17287 S. Jourdan in Mainz (Speisemarkt 1.)**

**Hasen- und Kalbs-Pasteten,**

sowie Wildschweinskopf mit Gelee, frisch im Ausschnitt, empfiehlt **17572 G. Müller, Kirchgasse 25, neben dem Nonnenhof.**

Dr. Sauter's  
Moos-  
Pastillen!

**! Fest concentrirtes Isländisches Moos**  
mit angenehmem Geschmack!

reizmildernd und zugleich kräftigend gegen Heiserkeit, Husten, Lungenkatarrh 2c. 2c. in Schachteln à 18 kr. empfiehlt die alleinige Niederlage für Wiesbaden **A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 10624**

**NB.** Ist nicht zu verwechseln mit magenverderbenden Bonbons u. dgl.

Zur bevorstehenden Winter-Saison empfehlen wir dem geehrten Publikum unser reiches Lager fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge** zu den bekannten billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit ausgeführt.

**L. & M. Dreyfus,**

295

53 Langgasse — Wiesbaden.

**Reich assortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

10634

**Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.**

**Empfehlung.**

Nerostraße 32, 1 Etage hoch, werden **Herrnkleider** angefertigt, verändert und gereinigt. 15981

16323

Dr. Sauter's Moos-Pastillen

Wiesbaden

**Damenkleiderstoffe**, als: Linsey-Woolsy von 18 fr. an, Popplin mit Seide von 26 fr. an, rein wollene Thybets von 22 fr. an. Resten verkauft fortwährend sehr billig. **L. H. Reifenberg**,

16831

Langgasse 35.

**Schöne weiße Gänsefedern**

werden in kleinen und großen Parthien abgegeben und billigst berechnet bei **Joseph Bett**, Wild- und Geflügelhandlung,

16772

Neugasse 2.

**Grösste Auswahl**  
in **Damen-Mänteln**  
zu sehr niedrig gestellten  
Preisen bei **J. Herz**,  
Markstrasse 13.

16964

**Englischen Unterricht** von einer Dame. Näheres in der Exped. 12154

Wetzgergasse 29 sind **Harzer Weibchen** und **Holländer Hahnen** und Weibchen zu verkaufen. 17386

**Steinerne Kanals- und Wasserleitungsröhren**, feuerfeste Erde und Backsteine, nebst steinernen Ständern, von den kleinsten bis zu den größten, sind wieder zu haben bei **Häfner Mollath**, Michelsberg 19. 16352

Häfnergasse 12, **M. Bachmann,** Häfnergasse 12,

Badhaus zu den zwei Böden,  
empfiehlt sein Lager in Gardinenstoffen, Shirting, Piqué, Satin, englische  
Brillants, Bielefelder Leinen, abgepaßte Unterröcke, Tischdecken in Cachemir,  
Damast zc., englisch gehäkelte Tisch- und Commode-Decken, Cravattes, Hand-  
schuhe in Glace, Buxlin zc. 17762

**Fertige Wäsche. Anfertigung nach Maß.**

**Ruhrer Ofenkohlen**

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
**H. Bogelsberger** in Diebrich 17149



**Ruhrkohlen**

vorzüglicher Qualität, stets frisch aus den Gruben, zu beziehen bei  
15433 **Carl Bedel jun.,** Schachtstraße 7.

**Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen**

von bester Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei  
17597 **Pet. Koch,** Dogheimerstraße 10.

**A. Harzheim,** Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-  
tragene Herrn- und Damenkleider. 12213

**Anzeige.**

Den Herrn **C. Leyendecker & Comp.** habe ich die Haupt-Agentur der  
„Arienda“ für Wiesbaden, Nassau und Umgegend übertragen.  
Wesel, den 3. October 1866.

Der Generalagent der k. k. privil. Arienda-Assicuratrice in Triest  
für Preußen, Belgien und Holland:

**Ludwig von der Trappen.**

Bezugnehmend auf Obiges halten wir uns zur Uebernahme von Versiche-  
rungen auf zu Wasser und zu Lande reisende Güter zu den billigsten Prämien-  
sätzen bestens empfohlen.

387 **C. Leyendecker & Comp.,** Kirchgasse 17.

**Sandkartoffeln,** gelbe, à 3 fl. 40 fr. per Malter,  
rothe, à 4 fl. 24 fr.

frei ins Haus geliefert bei **A. Brandscheid,**  
17176 Ecke des Römerbergs und der Schachtstraße 23.

Ein neuer Kleiderschrank, zweithürig, und 2 neue Bettstellen, 1 $\frac{1}{2}$ schläftig,  
lackirt, und ein Paar alte Salonje-Bäden mit Beschlag und eine Flügel-  
thüre, eine Hobelbank, 2 Füßböcke und 5 Schraubböcke stehen billig zu  
verkaufen. Näheres Expedition. 17554

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Weiß-  
geräth, Herrn- und Damenkleider, Schuhe und Stiefeln.

17451 **H. Löwenherz,** Nerostraße 16.

**Leib- oder Cholera-Binden**

sind vorrätzig und sehr billig bei  
14987 **W. Sad,**  
Webergasse 5 — Häfnergasse 10.

# Unterrock-Bordüren

in den neuesten Mustern empfiehlt

17724

**Adolph Rayss, Langgasse 37.**

## Ein Neufundländer Hund,

1 1/2 Jahr alt, schwarz, ohne Abzeichen, sehr schön, ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. 16842

## Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 14 kr. bei **Mezger Baum, Neugasse. 10626**

Frische böhmische Rebhühner, Hasen, gespickt und ungespickt, Gänse, Sghnen, Tauben und Enten empfiehlt

**Joseph Veit,**

15056 **Wildpret- und Geflügel-Handlung, Neugasse 2.**

Den Herren Bauunternehmern zur gefälligen Nachricht, daß mir die **Steingutwaaren-Fabrik** von **S. P. Gerz I.** von Höhr bei Coblenz für hier und Umgegend den Verkauf ihrer

## Kamin-, Wasserleitungs- und Abtritts-Röhren,

sowie der damit in Verbindung stehenden Vorrichtungen übertragen und mich in den Stand gesetzt hat, jede Lieferung planmäßig innerhalb vier Wochen zu den billigsten Notirungen zu übernehmen.

Proben stehen zur Ansicht bereit. **Herm. Schirmer. 12556**

## Privat-Entbindungs-Anstalt.

Damen jeden Standes können freundliche Aufnahme finden bei

**Barbara Eichner,**

12683

practische Hebamme, Mailandsgasse 5 neu in Mainz.

**Rothholz,** bestes und billigstes Brennmaterial, sowohl zum Anmachen in Feuerungen jeder Art, für Oefen, sowie auch zum Gebrauche in Kochherden zur Entwicklung einer raschen intensiven Hitze, besonders für Restaurationen, Gasthäuser und Conditoreien und zum Heizen namentlich für Porzellanöfen.

Um von den vorzüglichen Eigenschaften des Rothholzes beim Heizen von Oefen den größtmöglichen Vortheil zu ziehen, ist es erforderlich, daß die Klappe oder der Schieber des Ofenrohrs heinahe, die Oeffnungen in der Feuerthüre und des Aschenfalles vollständig geschlossen sind.

Das Rothholz wird Centnerweise zu wesentlich ermäßigten Preisen abgegeben und ist zu haben in der Holz- und Steinkohlenhandlung unseres Agenten Herrn **Herm. Schirmer** in Wiesbaden, Bahnhofstraße 12.

Mainz. **Verein für chemische Industrie. 17715**

## Gürtel, Gürtelbänder und Algraffen

empfiehlt **Adolph Rayss, Langgasse 37. 17742**

Ein guterhaltener Flügel, welcher sich für eine Wirthschaft oder für einen Verein eignet, ist billig abzugeben. Täglich einzusehen Vormittags. Näheres in der Exped. 14521

# Ausgesetzt

eine große Parthie **Seidenstoffe, Damenkleiderstoffe, Châles und Foulards** zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

**August Jung,**  
Wilhelmstraße.

17816

## Dr. Romershausen's Augen-Essenz

zur Erhaltung, Stärkung und Herstellung der Sehkraft.

Durch Einführung der Post-Anweisungen im Preussischen Staat ist von vielen Seiten der Wunsch geäußert, obige nun schon seit 3 Decennien rühmlichst bekannte Essenz durch jene Anweisungen ohne Brief beziehen zu können. — Ich gehe gern hierauf ein, nur bitte unter meiner Adresse die Buchstaben **A. E.** bemerken zu wollen.

Alten a. d. Elbe, 1. Novbr. 1866.

**Dr. F. G. Geiss,**  
Apothekenbesitzer.

361

## Das große Schuh- und Stiefel-Lager

von **J. Wacker,** Schuhfabrikant aus Stuttgart, empfiehlt eine große Auswahl unbefetzter Filzstiefeln, graue und schwarze Filz-pantoffeln und Filzstiefeln mit Kalb- und Lackleder befest. Kiblederstiefeln mit Bügeln und zum Schnüren, Zeugstiefeln, schwarz, braun und grau, Lederpantoffeln, Gummischuhe mit und ohne Absätze, Herruzugstiefeln mit Doppelsohlen von 6 fl. 30 kr. an, ohne Doppelsohlen von 5 fl. 30 kr. an.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

17167

## Frische Austern,

frischer Rheinsalm

sind wieder eingetroffen bei

17819

**Joh. Adrian,** Marktstraße 36.

## Das Neueste

in Buntstickereien jeder Art empfiehlt in großer Auswahl zu billigen, festen Preisen

**C. A. Wahr,** Kranzplatz 1. 17839

## Täglich frische Lebkuchen

17794

bei **H. Pfaff,** Neugasse 18.

Das **Staatslexicon** von **Rotteck und Welker** ist billig zu verkaufen Kirchgasse 10 im 3. Stock. 17802

# Restauration im Cursaal zu Wiesbaden. *Chevet. Palais Royal. Paris.*

Beschäftigt mit meiner Liquidation bitte ich alle Diejenigen, welche noch Forderungen an mich haben, ihre Rechnungen sobald als möglich einzusenden zu wollen.

Da mein Lager noch stark mit **Moka-** und **Martinique-Café's** versehen ist, werde ich diese Sorten à 50 fr. per Pfund, und in Säcken à 48 fr. per Pfund verkaufen.

Weniger wie 10 Pfund werden nicht abgegeben.

17674

**Ch. Jos. Chevet.**

Von heute an vorzügliches Exportbier von Moritz in und außer dem Hause per Glas 5 fr. bei

17747

**J. Polhs.**

## Zurückgesetzt zum Ausverkauf!

Eine große Parthie leinene Garnituren, Kragen und Manschetten von 24 fr. an,

Mull-Kragen von 6 fr. an,

Cachemir-Stulpen in allen Farben 30 fr.,

Taschentücher, gestickt, von 18 fr.,

## Damenmäntel und Jacken

in schöner Auswahl billigt bei

Häfnergasse 12, **H. Bachmann**, Häfnergasse 12,

17761

Badhaus zu den zwei Böcken.

## Äpfel zu verkaufen.

Mehrere schöne Sorten Äpfel, worunter auch Borsdorfer, sind billig im Großen und Kleinen zu verkaufen Röderstraße 33 im Hinterhaus. 17748

Ein gebrauchter, doch gut erhaltener Zimmerteppich von Plüsch, 27 Fuß lang und 15 Fuß breit (oder 21 Quadratfuß), wird zu kaufen gesucht. Wo, sagt die Expedition. 17770

Verkauft wird in Fehrl. v. Zwierein'scher Deconomie Geisenheim 1 fetter **Fahrochs**, 1440 Pfund lebend Gewicht, zu 260 fl., Nothgottes 15 fette **Welsche** (Puten) diesjährig, zu 7 fl. Nähere Auskunft ertheilt dahier Herr **F. Scheffel**, Webergasse 11. 17730

Oberwebergasse 48 ist eine Grube vorzüglicher **Dung** zu verkaufen. 17477

Die Hälfte von 2 Plätzen in der **1. Rangloge** sind abzugeben. Näheres Rheinstraße 7. 16932

Ein **Sperritz**, ganzes oder halbes Abonnement, gesucht. Anerbietungen Wilhelmstraße 5, Parterre. 17755

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **H. Schellenberg.**

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (II. Beilage zu No. 267) 13. November 1866.

## Gewerbliche Fortbildungsschule für Erwachsene.

Montag den 19. November Abends 8 Uhr beginnt in der Schule auf dem Markte der Wintercurfus im Deutschen, Rechnen, Decimalbruchrechnen, Planimetrie, Stereometrie, Buchführung und Materialientunde für Erwachsene.

Indem wir auf den demnächst erscheinenden Stundenplan verweisen, machen wir schon jetzt darauf aufmerksam, daß die Wahl der Gegenstände, an welchen sich Jemand zu betheiligen beabsichtigt, demselben wie früher ganz frei steht.

Für die Schulcommission:

Für den Vorstand.

203

Dr. Hildenbrand.

Schreinermeister Ch. Gaab.

## Bürgerverein.

Wittwoch den 14. d. M. Abends präcis 8 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Generalversammlung.

### Tagesordnung:

- 1) Berathung und definitive Beschlußfassung Betreffs unsrer Localangelegenheit.
- 2) Besprechung wegen eines Ausflugs.

Der Wichtigkeit des Gegenstandes wegen bitten wir um möglichst zahlreiche Betheiligung.

Der Vorstand. 212

Montag den 19. d. Mts.

## Generalversammlung des Consumvereins

bei Herrn F. Hahn, Spiegelgasse.

Tagesordnung:

- 1) Umänderung der Statuten.
- 2) Verwendung des Reservefonds.
- 3) Wahl eines Vorstandsmitgliedes.
- 4) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

209

Der Vorstand.

## Cäcilien-Verein.

25

Heute Abend präcis 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Töchterschule.

## Männergesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Hotel Gies.

145

## Synagogengesangverein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Probe.

319

Webergasse 5 sind Paktisten zu verkaufen.

17752

Emserstraße 9 sind schöne neue Nähtische zu verkaufen.

17846

# Institut Schirm.

Maintenant *Dotzheimerstrasse 2c.*

Cours extraordinaire pour les étrangers pour apprendre la langue  
allemande. 17817

## Sammelfleisch

erste Qualität per Pfund 12 Kreuzer, geräucherte Haus-  
macher Leberwurst per Pfund 28 kr., geräucherte Brat-  
würstchen per Stück 4 und 5 kr. empfiehlt fortwährend

**August Schäcker,**  
17821 obere Webergasse 37, zur Stadt Frankfurt.

## Wolzwaaren-Lager

von **F. Müller, Goldgasse 12.**

Bei reicher Auswahl, solider guter Arbeit die Zusicherung der reellsten  
Bedienung und möglichst billiger Preise. Beste und pünktlichste  
Ausführung aller aufgegebenen Bestellungen, Veränderungen und  
Reparaturen. 17824

## Bordeaux Wein,

sehr gute Qualität, in Flaschen zu 40 kr. mit Glas bei  
**Seher & Schimpf, Helenenstraße 1,**  
17838 Agentur für H. Ferraire und Comp. in Bordeaux

## Winterschinken

ganz und täglich frisch gekocht, im Ausschnitt per Pfund 48 kr. bei  
17854 **Jacob Rath, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.**

## Stutzflügel,

Mobiliar &c. zu verkaufen Helenenstraße 14.

17823

## Pferde

stehen billig zu verkaufen bei **G. Walther.**

17781

## 1866<sup>r</sup> Hochheimer

per Schoppen 14 kr. empfiehlt  
16853

**Jacob Rath,**  
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Ranggasse 27 bei der Expedition d. Bl. sind wieder vorräthig:

## Kölner Dombau-Loose à 1 Thlr.

Ziehung am 9. Januar 1867.

## Bekanntmachung.

### Cur-Verein.

Mit Bezugnahme auf unser in den letzten Tagen veröffentlichtes Circular bemerken wir, daß die Subscriptions-Liste für die Beitritts-Erklärungen zum Cur-Verein den geehrten Adressaten nunmehr vorgelegt werden wird. Wir bitten um eine recht rege Betheiligung an unseren Vereinszwecken. Die Beiträge selbst werden später von dem Cassirer unsres Vereins erhoben.

Um Irrthümer zu vermeiden, bemerken wir ausdrücklich, daß die Zeichnungen für Mitglieds-Beiträge, rein für Vereins-Zwecke im Interesse unserer Curstadt verwendet und dem Vereins-Vorstand verrechnet werden und daß diese Zeichnungen mit den freiwilligen Beiträgen für verwundete Krieger in durchaus keiner Beziehung stehen. Beide Angelegenheiten werden in gänzlich getrennter Verwaltung geführt.

Das Directorium des Cur-Vereins.

Bureau des Cur-Vereins.

Ferdinand Heyl,

Taanusstraße 7.

345

## Hôtel Giess.

Heute Abend von 6 Uhr an

**Nürnberger Bier im Glas.**

## Für Einrichtungen und Ausstattungen.

Für Bettlüber ohne Naht empfehle ich 3 Ellen breite Leinen, sowie für französische Betten  $3\frac{3}{4}$  Ellen breite in vorzüglich guter Qualität und zu reellen Preisen.

**Joseph Wolf,**

17848

Ecke der Lang- und Marktstraße.

## 4 Saalgasse 4,

sind Deckbetten, Unterbetten, Kissen und Matratzen zu den billigsten Preisen zu verkaufen. 16985

## Nicht zu übersehen!

17822

Wellritzstraße 9 werden Herrnkleider billig angefertigt, geändert und gereinigt.

## Ausverkauf

in diversen Porzellan-, Steingut- & Holzwaaren; ächtes doppeltes Eau de Cologne zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

17832

Osw. Beisiegel, Kirchgasse 20.

Ein tannener gebrauchter Schreibtisch ist billig zu verkaufen Kranzplatz 1, Hinterhaus. 17820

Zwei neue Bettladen sind billig zu verkaufen Goldgasse 9. 17876

17741

17741


## Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags.)

- Abelhaidstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche u. s. w. anderweit zu vermieten und gleich zu beziehen. 17372
- Adolphsberg 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salon, 5 Zimmern nebst nöthigem Zubehör, sogleich zu vermieten; daselbst sind ferner 3—4 möblirte Zimmer, am liebsten auf längere Zeit, an eine stille Familie zu vermieten. 15540
- Adolphstraße 1, Bel-Etage, ist ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör und Bequemlichkeiten, auf den 1. April anderweit zu vermieten. 17760
- Adolphstraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei Rufus Walther. 15542
- Adolphstraße 6 ist der obere Stock des Seitenbaues auf kommenden Januar an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. 16397
- Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich anderweit zu vermieten. A. Fach und G. Hahn. 15544
- Bahnhofstraße 2 im 3. Stock sind 3 unmöbl. Zimmer zu verm. 16052
- Bahnhofstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Salon und Zubehör und Stallung zu vermieten. 16959
- Bahnhofstraße 7 ist eine möblirte Parterrewohnung (Sonnenseite und Gaseinrichtung) vom 15. Nov., auch früher, billig zu vermieten. Zu sehen täglich von 2 Uhr an. 17455
- Bahnhofstraße 12 ist die Parterrewohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 16061
- Al. Burgstraße 5 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf gleich oder 1. Januar 1867 zu verm. 15672
- Dambachthal 4 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 17131
- Dogheimerstraße 2b ist Parterre ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 15700
- Dogheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 17877
- Dogheimerstraße 21 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17603
- Dogheimerstraße 25 ist ein Dachlogis zu vermieten. Näh. Hinterh. 17841
- Elisabethenstraße 6, 2 Stiegen hoch, sind 3 schön möblirte Zimmer mit herrlicher Aussicht, zusammen oder getheilt, zu vermieten. 15547
- Emserstraße 2a ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Eckbalcon zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18. 15548
- Emserstraße 9 ist ein Logis zu vermieten. 17846
- Emserstraße 10 ist auf den 1. Januar eine Parterre-Wohnung in dem Seitenbau zu vermieten. 15324
- Emserstraße 24 ist eine geräumige Wohnung gleich oder später zu vermieten, wozu Stallung und Remise gegeben werden kann. 17844
- Faulbrunnenstraße 4 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör; sodann daselbst auch einige Mansarden sofort zu verm. 15110
- Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 auch 3 Zimmer auf 1. Januar; auch daselbst ein möbl. od. unmöbl. Zimmer zu verm. 15364
- Ecke der Faulbrunnenstraße 12 ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmer zu vermieten. 17864
- Friedrichstraße 2 sind möblirte Zimmer, auch Küche zu verm. 16055
- Friedrichstraße 6 ist der mittlere Stock von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Derselbe kann auch getheilt werden. 14771
- Untere Friedrichstraße 8 ist im 3. Stock eine vollständige Wohnung, enthaltend 3 Zimmer mit Cabinet, Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, und kann nach Verlangen sogleich als auch später bezogen werden. 14771

- Friedrichstraße 27 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näh. Neugasse 2. 17396
- Geisbergstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und vollständigem Zubehör, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näheres bei P. C. Hoffmann im Europäischen Hof. 17739
- Geisbergstraße 15 ist eine möblierte Parterrewohnung mit Balkon und Doppelfenster von 4—5 Zimmern mit auch ohne Küche vom 16. d. M. an zu vermieten. 17395
- Goldgasse 21 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu verm. 15169
- Häfnergasse 11 eine Stiege ist ein Logis zu vermieten. 16142
- Heidenberg 20, 1 St. hoch, ein möbliertes Stübchen an einen Herrn zu verm. Heidenberg 40 ist ein Zimmer mit oder Möbel zu vermieten. 17352
- Helenenstraße 1 ist Parterre ein schönes, möbliertes Zimmer zu verm. 16008
- Helenenstraße 7, in der Nähe der Infanterie-Caserne, sind 1 auch 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 17744
- Helenenstraße 8 ist eine vollständige Wohnung sofort zu verm. 16939
- Helenenstraße 9 in der Nähe der Infanteriekaserne ist ein schönes möbliertes Zimmer zu vermieten. 17759
- Helenenstraße 12 Bel-Etage ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. 17370
- Helenenstraße 14 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, gleich zu vermieten. 17618
- Helenenstraße 14 ist die Bel-Etage zu vermieten. 17823
- Helenenstraße 21 ist eine Mansarde an eine stille Familie zu verm. 16098
- Helenenstraße 24 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. 15557
- Hochstraße 2 ist eine Wohnung gleich zu vermieten. 16814
- Kapellenstraße 3 ist eine unmöblierte Wohnung an einen einzelnen Herrn, sowie zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 14591
- Kirchgasse 4a ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 15109
- Kirchgasse 5 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet sogleich zu vermieten, wird auch einzeln abgegeben. 17527
- Kirchgasse 6 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc. auf gleich zu vermieten. 13883
- Langgasse 10 ist im mittleren Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Kabinetten, Küche, Holzstall, Mansarde, zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. 13876
- Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17182
- Leberberg 4**
- ist die Parterre-Wohnung und die Bel-Etage, bestehend in einem Salon, 4—8 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, möbliert sogleich zu vermieten. 17158
- Lehrstraße 9 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 17722
- Louisenstraße 7 ist eine möblierte Wohnung ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. 17409
- Louisenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zubehör an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 16997
- Louisenstraße 18 ist 1 Salon mit 2—5 Zimmern und Zubehör, möbliert zu vermieten. 15993
- Ludwigstraße 8 sind 3—4 Logis mit oder ohne Stall und Scheune zu vermieten. Näh. bei H. Jung, Ecke der Röder- und Lehrstraße. 16602
- Mainzerstraße 4, Gartenhaus, 1 Salon und 2 Zimmer, möbliert für die Wintermonate billig zu vermieten. 14948

- Mainzerstraße 12 sind 3 gut möblirte Zimmer einzeln, auch zusammen  
 mit oder ohne Kost zu vermieten. 17634
- Mainzerstraße 18 ist eine kleine Mansarde-Wohnung, ein Zimmer mit  
 2 Cabinetten an eine einzelne Dame oder Herrn sogleich zu verm. 17644
- Marktstraße 8 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern  
 nebst Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15594
- Metzgergasse 30 ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu vermieten. 16510
- Marktstraße 13 ist eine Wohnung, aus 5 Zimmern, Küche &c. bestehend,  
 zu vermieten. 17438
- Marktstraße 21 bei B. M. Tendlau ist eine Wohnung zu vermieten und  
 kann gleich bezogen werden. 15521
- Mauergasse 9 ist eine Stube zu vermieten. 17828
- Mauritiusplatz 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 16210
- Metzgergasse 3 ist ein Logis zu vermieten. 17663
- Metzgergasse 33 ist ein kleines Logis zu vermieten. 17848
- Michelsberg 12 ist ein vollständiges Logis auf gleich oder später zu ver-  
 mieten. 15562
- Michelsberg 28 ist ein Dachlogis zu verm. und gleich zu beziehen. 17749
- Morizstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst  
 Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 16143
- Morizstraße 4 ist der 3. und 4. Stock auf 1. Januar zu vermieten.  
 Näheres Rheinstraße 30 im 4. Stock. 15628
- Morizstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 17588
- Morizstraße 10 sind zwei Wohnungen, bestehend in 4 Stuben und den  
 dazu gehörenden Räumen, zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres  
 Morizstraße 6. 17099
- Ecke der Moriz- und Adelheidstraße, in meinen neu erbauten Wohn-  
 häusern, sind noch mehrere Wohnungen zu vermieten und gleich, auch später  
 zu beziehen. Näheres im Hause selbst oder Schulgasse 4 bei  
 Phl. Schmidt. 15564
- Nerostraße 13 bei Ch. Hermann ist der 2. und 3. Stock auf gleich  
 zu verm. 15565
- Nerostraße 15 sind im Vorderhaus zwei abgeschlossene Wohnungen (Par-  
 terre und 2. Stock) 3 und 4 Zimmer &c., auf gleich zu vermieten. 15566
- Nerostraße 18 ist der mittlere Stock mit Zubehör  
 gleich oder später zu vermieten. 16104
- Nerostraße 33, 3ter Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu ver-  
 mieten. 13671
- Neugasse 18 ist ein freundliches Logis im Vorderhaus, bestehend aus zwei  
 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 15718
- Ecke der Nicolas- und Adelheidstraße ist der zweite Stock, bestehend  
 in 6 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 15568
- Nicolasstraße 4 und 5 sind mehrere große und kleine Wohnungen zu verm.  
 Näheres Adelheidstraße 12. 13246
- Oberwebergasse 47 ist ein Logis gleich zu vermieten. 17774
- Oranienstraße 12 ist die Bel-Etage und der zweite Stock, bestehend in  
 fünf Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten. 15570
- Oranienstraße 18 ist die Bel-Etage gleich oder auf 1. Januar zu  
 vermieten. 15401
- Platterstraße 9 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 14752
- Rheinstraße 14 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung an eine  
 stille Familie zu vermieten. 17063

- Rheinstraße 23, Südseite, ist Parterre ein kleiner Salon nebst Schlaf-  
Zimmer möblirt zu vermieten; auch kann auf Verlangen noch ein kleines  
Zimmer dazu gegeben werden. 17067
- Rheinstraße 28 ist wegen Wohnortsveränderung ein Logis im 4. Stock,  
bestehend aus 3 Zimmern, 2 Cabinetten, Küche und sonstigem Zubehör,  
anderweit zu vermieten und am 1. Januar 1867 zu beziehen. Näheres  
im 4. Stock daselbst, rechts. 17808
- Rheinstraße 38 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer abzugeben. 17349
- Rheinstraße 30 ist eine Wohnung, Bel-Etage, von 5 Zimmern etc. so-  
gleich zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. 15571
- Rheinstraße 40 ist der 1. und 2. Stock nebst Zubehör zu verm. 11124
- Rheinstraße 40 sind 2 große Dachzimmer an einen einzelnen Herrn oder  
Dame zu vermieten. 17494
- Röderallee 16 sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten. 16296
- Röderallee 16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche nebst Zubehör  
sogleich unter guten Bedingungen zu beziehen. 17236
- Röderstraße 5 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 17373
- Röderstraße 27, 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,  
Kabinet, Mansarde nebst Zubehör, für gleich oder auch später zu verm. 17657
- Röderstraße 35 im Hinterhaus ist ein Logis mit Werkstätte für Schlosser etc.  
geeignet, zu vermieten und gleich zu beziehen. 15987
- Röderstraße 35, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 17753
- Römerberg 18 ist ein möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 17628
- Saalgasse 16 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu verm. 15572
- Schachtstraße, im Schwab'schen Hause, ist im 2. Stock eine Wohnung zu  
vermieten. Näh. zu erfragen im Haus und bei W. Nocker. 15573
- Schachtstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis auf Januar zu verm. 17811
- Schachtstraße 23 Parterre ist ein heizbares Zimmer zu verm. 17737
- Schwalbacherstraße 7 ist ein Logis im Hinterhause auf gleich zu ver-  
mieten. 13090
- Al. Schwalbacherstraße 3 ist ein Dachlogis auf Januar zu verm. 16026
- Schwalbacherstraße 18 ist 1 Wohnung von 7 Zimmern zu verm. 15578
-  **Sonnenbergerstraße 11**
- ist die Bel-Etage, bestehend in Salon, 4—8 Zimmern, Küche nebst allem  
Zubehör, mit Doppelfenster, möblirt monat- oder jahrweise zu verm. 13058
- Spiegelgasse 4 sind zwei elegant möblirte Wohnungen im 1. und 2. Stock,  
bestehend aus 7 Zimmern mit Teppichen, Porzellanöfen und Vorfenstern  
versehen, Südseite, ganz oder getheilt zu vermieten. 356
- Steingasse 9 ist ein Logis sogleich zu vermieten. 17478
- Stetngasse 20 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. Januar, sowie ein un-  
möblirtes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 16832
- Taunusstraße 14 sind 3—4 Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ruhige  
Familie zu vermieten. 17012
- Taunusstraße 22, Bel-Etage, sind elegant und comfortabel möblirte  
Zimmer zu vermieten. 15682
- Al. Webergasse 5 ist der 2. und 3. Stock zu vermieten. Näheres  
Friedrichstraße 6. 14699
- Wellritzstraße 4 ist eine abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, enthaltend  
4 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten auf 1. Januar, auch früher zu  
vermieten. 15282
- Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Vorderhaus auf gleich zu verm. 15487
- Wellritzstraße 9 ist der 2. Stock zu vermieten und gleich zu beziehen. 15587

Wellrikstraße 9 ist eine geräumige Wohnung im Hinterhaus auf 1. Jan. zu vermieten. 17661

Wellrikstraße 20 ist eine abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, sogleich zu vermieten. 16089

Ein Landhaus in der Nähe des Curhauses ist sogleich zu vermieten oder zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. 15591

80871  
24871  
**Laden zu vermieten.**

In unserem Hause, Kirchgasse 6, sind zwei geräumige Laden (wobei ein Laden) nebst Wohnungen auf gleich zu vermieten.

H. Faulstich und F. Straßburger. 15592

**Möblirt zu vermieten**

eine Parterre-Wohnung von 10 Zimmern, Küche &c., ganz oder getheilt, Mainzerstraße 4. 15593

88271  
**Ein Laden**

nebst Wohnung ist Hafnergasse 3 zu vermieten. Näh. daselbst. 14283

In der frequentesten Lage der Stadt ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten und sogleich, auch später zu beziehen. Näheres Exped. 14470

In der Rheinstraße 13 ist auf den 1. November der 2. Stock möblirt, oder die Parterre-Wohnung und extra 3 Zimmer im 2. Stock zu verm. 16274

In einer der schönsten Lagen der Stadt ist eine Parterre-Wohnung von 7—8 Zimmern mit Zubehör, geeignet zu einer Restauration, zu vermieten. Näheres in der Exped. 17264

In meinem noch im Bau begriffenen Hause in der Langgasse sind pro 1. Januar 1867 zwei Laden nebst

Comptoir und Magazin zu vermieten, auch können

später vollständige Wohnungen dazu abgegeben werden.

Maier Liebmann, Lamusstraße 55. 13103

In meinem Landhaus Bierstädterstraße, unterhalb des Bücher'schen Bierkellers, ist eine vollständige Parterre-Wohnung sogleich zu vermieten.

Näheres im Hause selbst oder Adolphstraße 12. 16021

**Laden**

zu vermieten Michelsberg 8. 16823

Eine elegant möblirte Bel-Etage, schönster Lage, Südseite, unmittelbare Nähe der Bahnhöfe und der Promenaden

ist im Ganzen oder getheilt auf längere Zeit zu verm.

Näh. bei F. Baumann, Friedrichstraße 18. 15597

Ein guter geräumiger Keller zu vermieten. Näh. Exped. 17536

Drei geräumige Keller mit Schroteingang sind in der kleinen Schwalbacherstraße zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Herrn Jacob Domberger, Saalgasse 16. 14665

Steingasse 21 können zwei Herrn ein freundliches Zimmer mit oder ohne Kost erhalten. 17231

Revoßstraße 25 im Hinterhaus können 2 reine Arbeiter Logis erhalten. 17803

Ein braves Mädchen kann warme Schlafstelle erhalten Steingasse 6, 2. St. 17866

Mauergasse 2 bei Schuhmacher Gregori kann 1 Schuhmachergeselle Logis erh. 17866

Schachtstraße 8 gleicher Erde können 1 od. 2 Mädchen Schlafstellen erh. 17842

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.